

# Inhalt

## **Zeugen gegen die Mitläufer-Mentalität**

*Einführung* ..... 9

### **„Wir müssen diesen Krieg verlieren!“**

*Sophie Scholl (1921–1943) und Hans Scholl (1918–1943),  
Studenten und Widerstandskämpfer* ..... 11

### **„Dass uns Gott die Waffen aus der Hand schlage!“**

*Franz Jägerstätter (1907–1943),  
Bauer, Kriegsdienstverweigerer* ..... 22

## **Das Dorf der Judenretter**

*André Trocmé (1901–1971), Pastor und Pazifist, und seine  
Frau Magda (1901–1996)* ..... 32

### **„Keine Tiere werden so misshandelt wie wir“**

*Marcel Callo (1921–1945), Arbeiterführer, Zwangsarbeiter* ..... 46

## **Kein Foto vom Führer**

*Nikolaus Groß (1898–1945), Journalist und Gewerkschafter* ..... 51

## **Der Rabbiner, den sie „Kardinal“ nannten**

*Leo Baeck (1873–1956)* ..... 57

### **„Hitler ist der Krieg“**

*Georg Elser (1903–1945), Tischlergeselle und glückloser  
Attentäter* ..... 65

<b>Wie eine Krankenschwester zur „Hochverräterin“ wurde</b> <i>Helene Kafka (Schwester Restituta, 1894–1943),</i> <i>OP-Schwester und Ordensfrau</i> .....	75
<b>Glauben, „als ob es Gott nicht gäbe“</b> <i>Dietrich Bonhoeffer (1906–1945), Pastor und Verschwörer</i> .....	80
<b>Das Recht des Kindes auf Achtung</b> <i>Janusz Korczak (1878–1942),</i> <i>Kinderarzt und Reformpädagoge</i> .....	92
<b>Gottsuche mit Herz und Verstand</b> <i>Edith Stein (1891–1942), Philosophin und Ordensfrau</i> .....	104
<b>Der Mann, der die Hakenkreuzfahne nicht grüßte</b> <i>Paul Schneider (1897–1939), Landpfarrer, KZ-Häftling</i> .....	112
<b>Wie man die Hölle zum Himmel macht</b> <i>Joseph Kentenich (1885–1968), Erzieher und „Schönstatt“-</i> <i>Gründer</i> .....	120
<b>Glauben gegen den Strich</b> <i>Alfred Delp (1907–1945), Jesuitenpater, Redakteur,</i> <i>Sozialethiker</i> .....	129
<b>„Der Krieg ist ein Geschäft“</b> <i>Max Metzger (1887–1944), Pazifist und Ökumeniker</i> .....	140
<b>„Die Gleichgültigkeit ist die schlimmste Sünde“</b> <i>Elie Wiesel (1928–2016), Romancier und Talmudlehrer</i> .....	144
<b>„Vorsicht Gas!“</b> <i>Jochen Klepper (1903–1942),</i> <i>Journalist und Kirchenliederdichter</i> .....	150

<b>„Im Gefängnis kann ich mich prächtig erholen!“</b> <i>Rupert Mayer (1876–1945), Jesuit, Männerseelsorger</i> .....	154
<b>Ein Spitzel beim Nachmittagstee</b> <i>Elisabeth von Thadden (1890–1944), Erzieherin</i> .....	164
<b>Ein Galgen in der letzten Nacht</b> <i>Johann Maier (1906–1945), Domprediger</i> .....	169
<b>Freiwillig in den Todesbunker</b> <i>Maksymilian Kolbe (1894–1941), Franziskaner, Zeitungsründer, KZ-Häftling</i> .....	177
<b>„Ich gehe immer aufs Ganze!“</b> <i>Franz Reinisch (1903–1942), Ordenspriester und Eidverweigerer</i> .....	182
<b>„Draußen brennt die Synagoge!“</b> <i>Bernhard Lichtenberg (1875–1943), Dompropst und Anwalt der Juden</i> .....	188
<b>Ein Schöngeist als „Staatsfeind Nr. 1“</b> <i>Friedrich Muckermann (1883–1946), Jesuit und Publizist</i> .....	193
<b>„Deutsche, eure Menschenrechte in Gefahr!“</b> <i>Fritz Gerlich (1883–1934), Publizist und Hitler-Gegner</i> .....	197
<b>„Mach ich mich nicht mitschuldig?“</b> <i>Helmuth James Graf von Moltke (1907–1945), Anwalt und Verschwörer</i> .....	204
<b>„Atomwaffen sind Gotteslästerung“</b> <i>Martin Niemöller (1892–1984), U-Boot-Kommandant, Pastor, KZ-Häftling, Kirchenpräsident</i> .....	209